

Stadt Schortens

Bericht Teilhaushalte

Fachbereich 2

Finanzen und Wirtschaft

1. Halbjahr 2024

Teilhaushalt 11 – Finanzen und Wirtschaft

Teilhaushalt 61 – Allgemeine Finanzwirtschaft

Mit diesem Bericht soll eine möglichst frühzeitige Prognose des zu erwartenden Jahresergebnisses in den Teilhaushalten für das laufende Haushaltsjahr abgegeben werden.

Die Prognosen basieren auf einer unterjährigen Finanzdatenauswertung der einzelnen Monate und werden mathematisch anhand von Erfahrungswerten aus den vorangegangenen drei Jahren hochgerechnet. Die hieraus ermittelten mathematischen Prognosewerte und resultierenden Abweichungen zu den Planwerten werden bei Bedarf mit den Budgetverantwortlichen erörtert.

Ergebnisprognose über den Gesamthaushalt

Nach dem ersten Halbjahr 2024 wird mit einem prognostizierten Jahresergebnis von - 3.084.230 Euro gerechnet. Das bedeutet gegenüber der fortgeschriebenen Haushaltsplanung in Höhe von - 2.691.327 Euro eine Verschlechterung von - 392.902 Euro.

Ergebnisprognose

	Plan 2024	Ist 1. HJ	Prognose 2024	Abweichung	Abweichung in %
Summe ordentliche Erträge	40.982.550	19.563.207	40.503.216	-479.334	-1,17
Summe ordentliche Aufwendungen	43.673.877	17.785.888	43.587.446	-86.432	-0,20
Jahresergebnis	-2.691.327	1.777.320	-3.084.230	-392.903	-14,60

Übersicht über die Teilhaushalte

	Plan 2024	Ist 1. HJ	Prognose 2024	Abweichung	Abweichung in %
Fachbereich 1	-9.238.106	-2.949.479	-8.917.704	320.402 ↗	3,47
Fachbereich 2	15.088.338	7.269.021	14.499.662	-588.676 ↘	-3,90
Fachbereich 3	-1.833.869	-597.756	-1.823.859	10.010 →	0,55
Fachbereich 4	-6.707.691	-1.944.467	-6.842.330	-134.638 ↘	-2,01
Gesamthaushalt	-2.691.327	1.777.320	-3.084.230	-392.903 ↘	-14,60

Entwicklungen in den Teilhaushalten

Nachfolgend wird dargestellt, wie sich das prognostizierte Gesamtergebnis von – 3.084.230 Euro und die daraus resultierende Planabweichung von – 392.903 Euro auf die einzelnen Teilhaushalte und deren Produkte verteilt.

Übersicht über die Teilhaushalte

	Plan 2024	Ist 1. HJ	Prognose 2024	Abweichung
Fachbereich 1	-9.238.106	-2.949.479	-8.917.704	320.402 ↗
Innerer Service	-3.147.527	-1.327.820	-3.185.306	-37.778 ↘
Schule, Jugend und Sport	-4.859.402	-1.160.042	-4.595.772	263.630 ↗
Stadtmarketing, Kultur und Tourismus	-1.231.176	-461.617	-1.136.626	94.550 ↗
Fachbereich 2	15.088.338	7.269.021	14.499.662	-588.676 ↘
Finanzen und Wirtschaft	-906.829	-323.944	-881.699	25.129 ↗
Allgemeine Finanzwirtschaft	15.995.167	7.592.965	15.381.362	-613.805 ↘
Fachbereich 3	-1.833.869	-597.756	-1.823.859	10.010 →
Soziales, Ordnung und Verkehr	-1.833.869	-597.756	-1.823.859	10.010 →
Fachbereich 4	-6.707.691	-1.944.467	-6.842.330	-134.638 ↘
Planen, Bauen und Umwelt	-6.707.691	-1.944.467	-6.842.330	-134.638 ↘
Summe: Gesamthaushalt	-2.691.327	1.777.320	-3.084.230	-392.903 ↘

Übersicht über die Produkte der Teilhaushalte

THH 11 - Finanzen und Wirtschaft

	Plan 2024	Ist 1. HJ	Prognose 2024	Abweichung
Summe ordentliche Erträge	297.200	159.408	302.122	4.922 ↗
Summe ordentliche Aufwendungen	1.204.029	483.352	1.183.822	-20.207 ↘
Jahresergebnis	-906.829	-323.944	-881.699	25.129 ↗

Insgesamt wird für den Teilhaushalt 11 eine Verbesserung von rd. 25.000 € gegenüber der Planung prognostiziert.

Übersicht über die Produkte des THH 11

	Plan 2024	Ist 1. HJ	Prognose 2024	Abweichung
Finanzen und Wirtschaft	-906.829	-323.944	-881.699	25.129 ↗
Controlling	-85.068	-39.123	-84.343	725 →
Zentrale Finanzen	-555.352	-189.968	-491.265	64.087 ↗
Kassengeschäfte	-133.426	-120.918	-199.727	-66.301 ↘
Finanzservice	55.121	38.300	64.363	9.242 ↗
Liegenschaftsverwaltung	-53.622	9.561	-1.261	52.360 ↗
Wohnbauförderung	15.231	15.788	14.943	-288 ↘
Förderung der Wirtschaft	-149.712	-37.584	-184.409	-34.697 ↘

Für die Produkte zentrale Finanzen und Kassengeschäfte wird eine Verbesserung bzw. Verschlechterung gegenüber der Planung um jeweils rd. 65.000 € prognostiziert, da eine Mitarbeiterin fälschlicherweise im Produkt Kassengeschäfte anstatt bei den zentralen Finanzen geschlüsselt wurde.

Dieses wird zum Jahresende korrigiert.

Für das Produkt Förderung der Wirtschaft wird eine Verschlechterung gegenüber der Planung von knapp 35.000 € vorausgesagt. Diese Verschlechterung wird nicht in der genannten Höhe eintreten, da Mietzahlungen und Nebenkosten für Werbeflächen am Pylon derzeit abgerechnet werden.

Ziele und Zielerreichung:

Für das Haushaltsjahr 2024 wurde folgende Ziele beschlossen:

Haushaltsziel aus MEZ 1/HSP 14:

Prüfung der Beteiligung an einer Energiegenossenschaft und Herbeiführung eines entsprechenden Ratsbeschlusses bis 30.09.2024

Zielerreichung:

Ein Ratsbeschluss zum Beitritt zur Energiegenossenschaft liegt vor.

Haushaltsziel 1 aus MEZ 3/HSP 5:

Planung und Koordinierung einer Gewerbeschau für 2025

Zielerreichung:

Die Durchführung einer Gewerbeschau wurde noch nicht forciert, da aktuell zwei weitere Veranstaltungen mit dem Jobcenter und der Jadebay angeboten werden.

Haushaltsziel 2 aus MEZ 3/HSP 5:

Durchführung einer lokalen Unternehmensbefragung zur Ermittlung der Stärken und Schwächen des Standorts Schortens aus Sicht der Gewerbetreibenden. Anschließende Erstellung eines Maßnahmenplanes zur Herausstellung der Stärken und Abbau der Schwächen. Termin: Juni 2024

Zielerreichung:

Die Unternehmensbefragung ist abgeschlossen. Derzeit werden die Ergebnisse ausgewertet und anschließend ein Maßnahmenplan erstellt.

THH 61 - Allgemeine Finanzwirtschaft

	Plan 2024	Ist 1. HJ	Prognose 2024	Abweichung
Summe ordentliche Erträge	35.676.743	17.486.278	35.042.023	-634.720 ⬇️
Summe ordentliche Aufwendungen	19.681.576	9.893.313	19.660.661	-20.915 ➡️
Jahresergebnis	15.995.167	7.592.965	15.381.362	-613.805 ⬇️

Übersicht über die Produkte des THH 61

	Plan 2024	Ist 1. HJ	Prognose 2024	Abweichung
Allgemeine Finanzwirtschaft	15.995.167	7.592.965	15.381.362	-613.805 ⬇️
Konzessionsverträge Elektrizität	515.000	206.063	461.463	-53.537 ⬇️
Konzessionsverträge Gas	140.000	42.600	80.800	-59.200 ⬇️
Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen	14.931.667	7.476.973	14.579.896	-351.771 ⬇️
sonst. Finanzwirtsch. einschl. Kredite	408.500	-132.671	259.203	-149.297 ⬇️

Die Erträge aus den Konzessionsverträgen für Gas und Elektrizität werden nicht in der geplanten Höhe erreicht werden können.

Die Konzessionseinnahmen werden anhand des durchgeleiteten Stroms bzw. Gases ermittelt. Da die Schortenser Bürger erheblich Energie einsparen, bleiben die Erträge hinter den Planungen zurück.

Für Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen wird ein Rückgang gegenüber der Planung von knapp 352.000 € prognostiziert.

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer sinkt um 339.000 € und die Schlüsselzuweisungen vom Land gehen um 118.000 € zurück. Die Zinserträge aus Steuernachforderungen steigen um 51.000 €.

Die Kreisumlage sinkt gegenüber der Planung um 75.000 €.